



# Blickpunkt Rixbeck

**134. Ausgabe I/16**  
Januar, Februar, März

**Blickpunkt seit 1983**

Arbeitsgruppe Blickpunkt  
Rixbeck, Im Dahlgarten 23  
59558 Lippstadt  
Im Internet: [rixbeck.eu](http://rixbeck.eu)

Frohe und besinnliche Weihnachten und ein  
gesundes Neues Jahr 2016



Endlich fertiggestellt wurde nach vielen  
Anmahnungen der **Fußweg** auf dem **Ten-  
zel**, der im Laufe der Jahre durch Gras zu-  
gewachsen war. Zuletzt konnte man an  
den engsten Stellen kaum noch mit einem  
Rollator laufen.

## FZ bald Flüchtlingsunterkunft?

Der Tagespresse ist zu entnehmen, dass es  
keine Tabus mehr bei der Belegung von öf-  
fentlichen Räumen als Flüchtlingsunter-  
kunft gibt. Ausschlaggebend sind die Zu-  
weisungen durch Land und Bezirksregie-  
rung sowie die „Schnelligkeit“ in der die  
Umsetzung erfolgen muss. Einzig die Tat-  
sachen, dass das FZ über keine Duschen  
verfügt und derzeit lange Lieferzeiten bei  
Nasszellen-Container bestehen, sind Grund  
dafür, dass die Treffpunkte/Freizeitzentren  
derzeit noch nicht belegt sind.

## Karnevalsfrühstück 07.02.2016 im FZ

Die Planungen des Bürgerrings sind abge-  
schlossen. Ab 9.30 Uhr geht es los. Dann  
steht ein Buffet mit Brot/Brötchen Auf-  
schnitt, Käse, Marmelade, Ei sowie weite-  
ren „Nettigkeiten“ zur Verfügung. Der Un-  
kostenbeitrag beträgt 10,-€ und ist im Vo-  
raus zu entrichten. Ein Begrüßungssekt ist  
enthalten. Es besteht kein Kostümszwang!  
Wer möchte, darf aber verkleidet kommen.  
Anmeldungen bis zum 25.01.2016 bitte bei  
Margret Vossebürger, Tel. 14188 oder  
[Margret.Vossebuenger@t-online.de](mailto:Margret.Vossebuenger@t-online.de)  
Da maximal 80 Plätze zur Verfügung ste-  
hen, werden die Anmeldungen extra bestä-  
tigt!

## Weihnachtsmärkte

Die 28. Adventsausstellung überraschte  
mit einigen neuen und erweiterten Ange-  
boten und wurde gut besucht. Der Erlös  
kommt in diesem Jahr der Schießbrige und  
dem Bürgerring zugute. Dafür herzlichen  
Dank.

Zeitgleich war der Bürgerring am letzten  
Novemberwochenende bei Sport Rotter mit  
einer Hütte und zum 11. Mal auf dem Lip-  
pstädter Weihnachtsmarkt vertreten. Sport  
Rotter gilt einmal mehr ein Danke- schön  
für die großzügig aufgerundete Waffel-  
backaktion.

In Lippstadt waren wir mit einer gut aus-  
gestatteten Hütte mit Strickwaren (Müt-  
zen, Socken, Eventhandschuhen), genäh-  
ten Sachen (Schals, Mützen, Brotkörbe,  
Geschenkverpackungen uvm), Beton-  
Deko-Artikeln sowie Konfitüren und Kuchen  
vertreten. Allein das Wetter machte uns  
insbesondere am Sonntag einen Strich  
durch die Rechnung, so dass die Besucher-  
zahlen und damit auch Umsätze zu wün-  
schen übrig ließen.

## Kindersachen-Trödel im Kindergarten

Für Freitag, 11.03.2016 plant der Elternrat  
des Kindergartens einen Trödelmarkt im  
Kindergarten. Wer mitmachen möchte,  
melde sich bitte bis zum 31.01.2016 im  
Kindergarten an. Es wird eine Tischgebühr  
von 5,-€ erhoben sowie Spenden für das  
leibliche Wohl in Form von Kuchen, beleg-  
ten Brötchen, Frikadellen o.ä. Der Erlös  
kommt dem Kindergarten zugute.

Der **Neujahrsempfang 2016** findet am  
Samstag, 9. Januar ab 15.00 Uhr im FZ  
statt. Alle Rixbecker/innen sind herzlichst  
eingeladen.

## Jahreshauptversammlungen der Ver- eine:

Feuerwehr:	08.01.	19.30 Uhr
Schützenverein:	05.02.	19.30 Uhr
Bürgerring:	09.02.	20.00 Uhr
Alpinia:	12.02.	20.00 Uhr

**In der ersten öffentlichen Sitzung der Arbeitsgruppe Blickpunkt ist angeregt worden, die Rixbecker Vereine und Gruppierungen vorzustellen, da zumindest Neubürger hierüber nicht umfassend informiert sind. Diesem Wunsch kommen wir in einer Kurzfassung zu den Vereinen nach. Falls sich weitere Gruppierungen oder Vereinsabteilungen vorstellen möchten, bietet Blickpunkt in einer der nächsten Ausgaben die Möglichkeit dazu.**

**Übrigens: Die nächste öffentliche Sitzung des Arbeitskreises Blickpunkt ist am Montag dem 29. Februar um 20 Uhr in der Schulstube im Freizeitzentrum.**

***Dazu ist ein jeder herzlich eingeladen.***

### **Schützenverein Rixbeck e.V.**

Die erste nachweisbare urkundliche Erwähnung stammt aus dem Jahr 1860. Der Verein pflegt, getreu seinem Leitspruch „Glaube, Sitte, Heimat“, seit vielen Jahren soziale Kontakte und unterstützt immer wieder Projekte zum Wohl der Dorfbevölkerung. So wurden im Laufe der letzten 100 Jahre viele Aktionen für die Rixbecker Kirche durchgeführt. Die Anlage des Friedhofs wurde vom Schützenverein initiiert und mitfinanziert. Zuletzt errichtete der Schützenverein den neuen Unterstand auf dem Friedhof. Der Verein hat heute ca. 410 Mitglieder, von denen einige aktiv am Sportschießen teilnehmen (Schießriege). Das Training dazu findet mittwochs ab 19.00 Uhr im FZ statt. Vereinsvorsitzender ist aktuell Oberst Josef Jungemann. Nähere Informationen sind im Internet unter [www.schuetzenverein-rixbeck.de](http://www.schuetzenverein-rixbeck.de) zu finden.

### **SV Alpinia DJK Rixbeck 1972 e.V.**

Ursprünglich als Fußballverein gegründet, kamen sehr schnell Ausgleichsgymnastik für Frauen und Tischtennis als neue Abteilungen dazu. Die Entwicklung ging weiter mit der Gründung einer Tennis-, Volleyball-, Fun-Sport- und Badmintonabteilung. Aufgrund von demografischem Wandel und immer größeren Freizeitmöglichkeiten sind verschiedene Sportarten aufgegeben oder mit anderen Vereinen zusammen gelegt worden. So findet sich in Rixbeck nur noch der Alte-Herren-Fußball während die Kinder und Senioren in Dedinghausen aktiv sind. Die Badmintonabteilung trainiert regelmäßig in der Sporthalle am Dusternweg, eine Gruppe Frauen trifft sich immer mittwochs zur Ausgleichsgymnastik in der Sporthalle Dedinghausen. Daneben gibt es montags eine Nordic-walking-Gruppe, die am Freizeitzentrum startet sowie dienstags „Step-Aerobic“ und donnerstags „Zumba“ im FZ. Der Verein wird derzeit von Oliver Scholz geführt. Im Internet sind viele Informationen unter [www.alpinia-rixbeck.de](http://www.alpinia-rixbeck.de) zu finden.

### **Katholische Frauen Deutschland, Kfd**

Die kfd kann in der Pfarrei Esbeck auf ein mehr als 100-jähriges Bestehen zurückschauen. Zunächst war diese Gemeinschaft als reiner „katholischer Mütterverein“ konzipiert. Die kfd gründete sich im Kirchspiel Esbeck im Jahre 1912. Sie richtete sich sehr stark an christkatholischen und kirchlichen Bedürfnissen aus. Eine entsprechende Satzung wurde am 22. April 1914 durch den Paderborner Bischof Karl Joseph Schulte genehmigt. Die Gemeinschaft wurde im selben Jahr in die Erzbruderschaft in Regensburg aufgenommen. Im Wandel der Zeiten hat sich die kfd auch den neuen Herausforderungen der sich stark ändernden Welt gestellt und angenommen, so dass sie heute auch nicht katholische Frauen in ihren Reihen hat. Viel soziales Engagement zeichnet diese Vereinigung aus. Die vor Ort angebotenen Aktivitäten und Treffen findet ihr regelmäßig auf der Terminseite des Blickpunkts.

## **Bürgerring Rixbeck e.V.**

1971 verlor die Volksschule in Rixbeck ihre Selbstständigkeit, das Schulgebäude wurde aber noch fünf weitere Jahre genutzt, bis die Grundschule im Kleefeld fertig gestellt war. Das Schulgebäude stand leer. Es galt einen Verwendungszweck für die alten Schulgebäude zu finden. Die Rixbecker entschlossen sich, das Gebäude zu einer Begegnungsstätte zu machen und gründeten 1975 den Bürgerring, dessen Hauptaufgabe der Erhalt des heutigen Freizeitzentrums ist.

Jeder Einwohner Rixbecks (einschließlich der Damaschkestraße) ist automatisch Mitglied des Bürgerrings. Er kann das Haus unter feststehenden festen Bedingungen für private Feiern nutzen und stimmberechtigt an der Jahreshauptversammlung teilnehmen. **Zur nächsten Versammlung am 9. Februar ist jeder Rixbecker herzlich eingeladen.**

Neben dem jährlichen Wandertag, organisiert der Bürgerring seit 11 Jahren Anfang Januar einen Neujahrsempfang, nimmt seit 11 Jahren am Weihnachtsmarkt in Lippstadt teil und organisiert den Martinsumzug. Daneben sind im Laufe der Jahre die 850-Jahr-Feier, die Dorfführungen zur 875-Jahr-Feier oder die Rixbecker Hobbykünstler-Ausstellungen 1994, 2005 und 2015 durch den Bürgerring entstanden. Auch die seit 28 Jahren angebotene Adventsausstellung hat ihren Ursprung im Bürgerring. Die heutigen Veranstalter spenden den Erlös aus der Cafeteria abwechselnd den Rixbecker Vereinen bzw. Gruppierungen.

Wer bei den unterschiedlichen Aktionen mitmachen möchte, ist herzlich eingeladen.

Erster Vorsitzender ist Olaf Cordes. Auch zum Bürgerring finden sich Informationen im Internet: [www.rixbeck.eu](http://www.rixbeck.eu)

## **Pfadfinder vom Stamm "Königstiger"**

Den Trupp Lippe, so nennt sich die Ortsgruppe, gibt es bereits seit 1978. Seit 1997 ist der Trupp in Rixbeck beheimatet. Die Pfadfindergruppe Soest e.V. Stamm Königstiger ist eine politisch und konventionell unabhängige Pfadfindergruppe. Sie hat ihren Hauptsitz in Soest mit kreisweit 240 Mitgliedern. Die Gruppen treffen sich montags bzw. dienstags im FZ über der Schulstube. Die Aktivitäten erstrecken sich über Singen, Spielen, Toben, Natur kennenlernen, Basteln, Lagerbauen und vieles mehr! In den Ferien geht es auf Fahrten und Lager, im Sommer auch mal für einige Wochen ins Ausland, z.B. nach Schweden, Dänemark oder Frankreich.

Interessierte können sich bei Heiko Koch melden, Tel. 12702.

## **Löschgruppe Rixbeck**

1933 gegründet, "residiert" die Löschgruppe heute im Feuerwehrgerätehaus im Oberdorf. Die Feuerwehrmänner und eine -frau halten regelmäßige Übungsabende ab, um für alle Fälle gut gerüstet zu sein. Das Aufgabenfeld beinhaltet heute „Bergen, Löschen, Retten“. Die Löschgruppe trifft sich 14-tägig donnerstags ab 19.00 Uhr am Gerätehaus. Wer sich hier engagieren möchte, melde sich bitte bei Thomas Schütte, Tel. 72397

## Seniorengruppen

Seit Ende 2002 treffen sich am 3. Dienstag im Monat Rixbecker „**Männersenioren**“ im Rentenalter in der Schulstube im FZ oder starten diverse Aktionen (Radtouren, Firmenbesichtigungen, Ausflüge etc.) Im Januar geht es mit dem Bus zum Grünkohlessen zum „Uelder Bahnhof“. Infos dazu finden sich in der Tagespresse.

Die Damen „**Seniorinnen**“ haben 2005 nachgelegt und treffen sich überwiegend zum gemütlichen Kaffeetrinken aber auch zu verschiedenen Aktivitäten und Ausflügen jeweils am 4. Dienstag im Monat. **Neu für die Damen:** die Treffen finden ab Januar 2016 jeweils ab 16.30 Uhr bei Koch statt, weil der Auf-und Abbau der Tische und Stühle sich immer schwieriger darstellt. Vielleicht findet sich bald dafür noch eine gute Lösung. Im Übrigen sind Neuzugänge bei beiden Gruppen stets herzlich willkommen.

\*\*\*\*\*

## Wie es früher war... Rixbecker erinnern sich

Unter dieser Überschrift möchte ich Begebenheiten aus dem Leben früherer Jahre festhalten. Dafür bitte ich um die Mitarbeit älterer Rixbecker. Wer mithelfen kann und möchte, gebe mir bitte Bescheid.

Hubert Marke, Unterdorf 19, Tel. 13119. Ich werde dann auf euch zukommen und wir würden uns über das jeweilige Thema unterhalten.

Die Artikel sollen dann in loser Folge im Blickpunkt erscheinen. Das dürfte sich über eine längere Zeit hinziehen, alles auf einmal geht nun mal nicht.

Folgende Themen schweben mir vor:

**Am Samstag in das Pullefass / Montag = Waschtag / Wir haben geschlachtet / Wir Mädchen/Jungen und unsere Spiele / Peitzmeiers Theodor – ein Rixbecker Original / Wir helfen beim Bauern – (Kartoffelernte) / Jedem seine Landwirtschaft - Haupterwerb - Nebenerwerb – kleine Leute**

Wer weitere Ideen hat, teile sie mir bitte mit. Die genaue Formulierung kann erst nach der Recherche erfolgen.

Ich freue mich auf viele Mitmacher!

*Hubert Marke*

Liebe Rixbeckerinnen, liebe Rixbecker,

manchmal habt ihr in den vergangenen Jahren von mir als Ortsvorsteherin einen Rückblick auf das jeweils letzte Jahr bekommen. Meistens aber gab es ein Danke-schön an die vielen Aktiven im Dorf oder einfach nur gute Wünsche für die anstehenden Festtage bzw. für ein gutes neues Jahr. Den Rückblick habe ich mir dann für den Neujahrsempfang aufgespart.

In diesem Jahr habe ich lange mit mir gehadert, was richtig ist. Der Neujahrsempfang ist zwar stets gut besucht, aber die Mehrheit der Rixbecker kann ich wohl doch über den Blickpunkt erreichen.

Nun, dass was mir unter den Nägeln brennt sind Informationen zur Bebauung in Rixbeck.

Im November 2013 ist der Beschluss gefasst worden, an der Alpenstraße die Bebauung zuzulassen. Unterschiedliche Gründe haben dazu geführt, dass wir erst in der letzten Blickpunkt Ausgabe mitteilen konnten, dass mit der Offenlegung des Bebauungsplans Ende September zu rechnen ist und dann ca. 4 Wochen später mit den weiteren Planungen bzw. auch Grundstücksverkäufen gestartet werden kann. Und was passiert? Zunächst einmal nichts. Nach mehreren Anfragen bei der Stadtverwaltung erhielt ich dann Mitte November die Mitteilung, dass der Bebauung an der Alpenstraße so nicht stattgegeben werden kann. Grund sind die Lärmbeeinträchtigungen durch die Bahn. Hier gelten zwischenzeitlich höhere Lärmschutzgrenzwerte als zum Zeitpunkt der Bauplanungen 2013. Dazu kommt, dass die Bahn den Güterverkehr in den Nachtstunden auf dieser Strecke erhöht hat und wohl auch noch weiter ausbauen will.

Das war dann wie ein Schlag unter der Gürtellinie. Schließlich ist die Nachfrage für die 6-7 geplanten Grundstücke recht hoch und es besteht derzeit kaum eine Chance auf weitere Grundstücke, die für eine Bebauung zugelassen werden. Getreu dem Motto „die Hoffnung stirbt zuletzt“ sind bei einem Gespräch zwischen Grundstückseigentümer, Planungsamt und mir noch mal Ideen ausgetauscht worden, um die gesetzlichen Bestimmungen einzuhalten und trotzdem mit etwas gutem Willen eine Bebauung zu ermöglichen. Die Ergebnisse dazu liegen mir noch nicht vor. Aber wer weiß,....vielleicht bis zum Neujahrsempfang?

Was nutzt es zu bereuen?

Was geschehen, das geschah.

Sollst dich stattdessen freuen

Auf neue Chancen im neuen Jahr.

Was nutzt es zurück zu schauen?

Zu ändern ist Vergangnes nicht.

Sollst nun ins neue Jahr vertrauen,

darin scheint der Hoffnung hellstes Licht.

Verbunden mit einem dicken Danke schön an alle ehrenamtlich tätigen Mitbürger wünsche ich euch frohe Weihnachten sowie viel Gesundheit und Glück für das Jahr 2016.

Rixbeck aus der Sicht einer Zugezogenen

August 2012, ich verlasse den Lippstädter Norden und ziehe nach Rixbeck, genauer gesagt nach „Klein Bethlehem“.

Ich muss dazu erwähnen dass ich im Norden von Lippstadt aufgewachsen bin. Dennoch hab ich die eine oder andere Erfahrung in Bezug auf Dorfleben schon gemacht. So hat mich im August 2012 die Liebe wieder in ein Dorf gebracht, nach Rixbeck.

Die erste Zeit oder besser gesagt die ersten Jahre hat es sich nicht angefühlt wie typisches Dorfleben. Lag wohl unter anderem daran, dass wir hier doch ein wenig Abseits liegen und quasi nur eine Straße sind. Anfangs sah man kaum die Nachbarn, irgendwie traf man sich nicht. Es gab Leute die zu mir meinten: „ Da wohnt doch auch ....“ Meine Antwort war nur: „Kann sein.“ Irgendwie bekam man nicht viel mit, außer Schützenfest, weil dann die Fahnen gehisst wurden. Ab und an kam auch mal eine Dorfzeitung, aber außer mal kurz durchzublättern war nicht mehr Interesse da.

Eines anderen Tages wurden dann mal Spenden eingesammelt für das Dach des Freizeitzentrums, dann wurde nach Kuchenspenden gefragt für den Wandertag. Oh, hier passiert ja doch mehr. Die Dorfzeitung wurde dann doch mal etwas genauer gelesen. Und dann kam der Tag, der doch einiges veränderte. Erstes Orga-Treffen für den Wandertag 2015. Ich dachte „geh mal hin, mal schauen was da so passiert“. Denn die Ausrichtung hatten die Straßenzüge Oberdorf, Unterdorf und Am Wasserturm.

Nun wurde dann ein Team für die Hauptorganisation gesucht, keiner meldete sich. Und so Vorlaut wie ich manchmal bin sagte ich: „ Ich würde es ja machen, aber ich bin heute zum ersten mal überhaupt dabei und kenne die Abläufe nicht. Als Antwort kam: „ Macht nichts, so war das bei mir vor ein paar Jahren auch.“ Und so hatte ich den Job. Für mich doch eine gute Möglichkeit Rixbeck besser kennenzulernen und die Menschen die hier leben. So war es auch und es hat Spaß gemacht.

Als nächstes ging es zum öffentlichen Treffen des „Blickpunkts“. Ideen Austausch, Anregungen und Wünsche waren gefragt. So kam ich übrigens auch zu diesem Artikel.

Ich wusste gar nicht was Rixbeck alles zu bieten hat und das obwohl ich schon über 3 Jahre hier lebe. Nächster Termin war die Adventsausstellung, auch hier war ich positiv überrascht. Es hab doch vieles zu sehen und eine Menge Leckereien. Der nächste Termin für mich, ist der Neujahrsempfang.

Alles in allem ist es schön doch inzwischen einige Rixbecker zu kennen, das, wenn man durchs Dorf fährt, begrüßt wird. Ich bin angekommen in Rixbeck und freue mich, wenn ich mich mal wieder in dem einen oder anderen Projekt einbringen kann.

Katja E.

## Termine I. Quartal 2016

<b>Januar</b>			
03.01.	Sonntag	17.00 Uhr	KFD, Weihnachtsliedersingen in der Kirche Dedinghausen
04.01.	Montag	7.00 Uhr	Restmüllabfuhr
06.01.	Mittwoch	7.00 Uhr	Biotonne u. gelber Sack
06.01.	Mittwoch	19.00 Uhr	Jahreshauptversammlung Schießriege, FZ
08.01.	Freitag	19.30 Uhr	Jahresdienstbesprechung der Feuerwehr im FZ
09.01.	Samstag	ab 9.00 Uhr	<b>Tannenbaumabfuhr durch die Jungschützen</b>
09.01.	Samstag	15.00 Uhr	Neujahrsempfang im FZ
09.01.	Samstag	20.00 Uhr	Winterball des Schützenvereins Mantinghausen
10.01.	Sonntag	ab 11.00 Uhr	Sternsinger in Esbeck, Rixbeck, Dedinghausen
10.01.	Sonntag	11.00 Uhr	Neujahrsempfang der Stadt Lippstadt im Stadttheater
13.01.	Mittwoch	7.00 Uhr	Weihnachtsbaumabfuhr der Stadt
16.01.	Samstag	20.00 Uhr	Winterball des Rixbecker Schützenvereins in Mantinghausen
18.01.	Montag	7.00 Uhr	Restmüllabfuhr
20.01.	Mittwoch	7.00 Uhr	Biotonne u. gelber Sack
22.01.	Freitag	20.00 Uhr	Jahresdienstbesprechung der Gesamtwehr in Eickelborn
23.01.	Samstag	ab 9.00 Uhr	<b>Tannenbaumabfuhr durch die Jungschützen</b>
27.01.	Mittwoch	7.00 Uhr	Altpapierabfuhr
<b>Februar</b>			
01.02.	Montag	7.00 Uhr	Restmüllabfuhr
02.02.	Dienstag	18.30 Uhr	kfd, Gemeinschaftsmesse zum Patronatsfest in Hörste
03.02.	Mittwoch	7.00 Uhr	Biotonne u. gelber Sack
05.02.	<b>Freitag</b>	19.30 Uhr	Jahreshauptversammlung Schützenverein im FZ
07.02.	Sonntag	9.30 Uhr	Frühstück im FZ, anmeldung bis 25.01. bei M.Vossebürger
09.02.	Dienstag	20.00 Uhr	Jahreshauptversammlung Bürgerring im FZ
12.02.	Freitag	19.30 Uhr	SV Alpinia Rixbeck, Jahreshauptversammlung
12.02.	Freitag	20.00 Uhr	5er-Treff der Schützenvereine bei Koch in Rixbeck
15.02.	Montag	7.00 Uhr	Restmüllabfuhr
17.02.	Mittwoch	7.00 Uhr	Biotonne u. gelber Sack
18.02.	Freitag	19.30 Uhr	Stadtschützenring in Bad Waldliesborn
24.02.	Mittwoch	7.00 Uhr	Altpapierabfuhr
29.02.	Montag	7.00 Uhr	Restmüllabfuhr
<b>März</b>			
02.03.	Mittwoch	7.00 Uhr	Biotonne u. gelber Sack
04.03.	Freitag	19.00 Uhr	kfd, Weltgebetstag in Esbeck
04.03.	Freitag	19.30 Uhr	Schützenverein, Kreisdelegiertentagung südliche Schützenhalle
05.03.	Samstag	9.00-13.00	Strauchschnittanfuhr am Schützenplatz
08.03.	Dienstag	8.30 Uhr	kfd Gemeinschaftsmesse in Esbeck, anschl. Frühstück
11.03.	Freitag	19.30 Uhr	Schützenverein.: Kreisbeirat/-vorstandstreffen im FZ
14.03.	Montag	7.00 Uhr	Restmüllabfuhr
16.03.	Mittwoch	7.00 Uhr	Biotonne u. gelber Sack
18.03.	Freitag	7.00 Uhr	Strauchschnittabfuhr durch die Stadt Lippstadt
19.03.	Samstag	9.00-13.00	Strauchschnittanfuhr am Schützenplatz
19.03.	Samstag	19.30 Uhr	Disco im FZ
23.03.	Mittwoch	7.00 Uhr	Altpapierabfuhr
23.03.	Mittwoch	14.00 Uhr	kfd, Kreuzweg in Liesborn
26.03.	Samstag	9.00-13.00	Strauchschnittanfuhr am Schützenplatz
26.03.	Samstag	17.00 Uhr	"Ostereier-Schießen" im FZ
27.03.	Sonntag	19.00 Uhr	Osterfeuer am Schützenplatz
29.03.	Dienstag	7.00 Uhr	Restmüllabfuhr
31.03.	Donnerstag	7.00 Uhr	Biotonne u. gelber Sack

Anmeldung Tannenbaumabfuhr Jungschützen unter 015140180996 , Flo Fockers und 015140795667, Alex Brülle, Gleiches gilt für Anmeldung Strauchschnittabfuhr am 18.03. u. 26.03.

Impressum: Hubert Marke, Marlies Jungemann, Dagmar Stratmann, Karin Schröder, Margret Vossebürger  
auflage: ca. 500 Stück